

# Kurzarbeitergeld (KUG) in der Corona-Pandemie

Übersicht „Sozialschutzpakete“, „Beschäftigungssicherungsgesetz“ und Verordnungen BMAS, Stand: 10. Dezember 2021

Abwicklung: Arbeitgeber zahlt KUG an Arbeitnehmer (AN) sowie die SV, Arbeitsagentur erstattet:  Voraussetzung u.a.:		Höhe KUG in % pauschalierter Nettoverdienstausfall		Sozialversicherung (SV) Arbeitgeber zahlt SV für Kurzarbeit allein = voller Beitrag KV /RV/ PfIV, (aber keine AV, BG, InsolvU und U1+2) auf 80% fiktives Arbeitsentgelt für Ausfallstunden	Befristungen allgemein
		AN ohne Kind	AN mit Kind	Erstattung SV Arbeitsagentur an Arbeitgeber ?	
<b>Normales KUG</b>	Mtl. mind. <b>1/3 Beschäftigte</b> betroffen mit jeweils mehr als 10% Lohnausfall	<b>60 %</b>	<b>67 %</b>	Nein	
<b><u>CORONA</u> <u>Regel-</u> <u>ungen</u></b>	Mtl. mindestens <b>10% Beschäftigte</b> betroffen mit jeweils mehr als 10% Lohnausfall (befristet bis 31.03.2022)	<b>Bei mindestens 50 % Arbeitsausfall: Aufstockung KUG (befristet bis 31. 03.2022)</b>		<b>Ja, zu 100% bis 31. Dez. 2021</b>  <b>1. Januar 2022 bis 31. März 2022: zu 50% *</b>	März 2020 bis März 2022  (Erstattung 50% SV bei Weiterbildung: bis 31.07.23)
<b>ab 4. Monat Bezug KUG **</b>		<b>70 %</b>	<b>77 %</b>	* Kurzarbeitergeldverlängerungsverordnung 30.11.21  <b>Ab 2022: falls während Kurzarbeit berufliche Weiterbildungsmaßnahme nach § 82 SGB III: 50 % SV-Erstattung</b>	
<b>ab 7. Monat Bezug KUG **</b>		<b>80 %</b>	<b>87 %</b>		
<div style="border: 1px solid orange; padding: 5px;"> <p>** Es rechnet KUG-Bezug ab März 2020, d.h. 70/77% frühestens ab Juni 2020 damit KUG aufgestockt wird. Bsp. Beginn Kurzarbeit 02/2021 =&gt; 70/77% ab 05/2021, 80/87% ab 08/2021</p> </div>					

Bezugsdauer KUG: 12 Monate (max. 24 Mon., wenn vor 31.03.21 mit Kurzarbeit begonnen wurde, längstens bis 31.03.2022)